



Bärencup 2019

Der Bärencup wurde am Sonntag, 10.11.2019 in der neuen Schützenmatte in Burgdorf ausgetragen. Die U15 Teams vom Aargau, der Zentralschweiz und Bern sowie das U16 A Team der Unihockey Tigers Langnau lieferten sich tolle und intensive Spiele. In jeweils 2x25min wurden fleissig Kombinationen, Spielsysteme mit und gegen den Ball getestet. Das Team des Organisators (KBUV), das Team Bern U15, konnte sich mit drei deutlichen Siegen den Turniersieg sichern.

An dieser Stelle möchten wir allen Helfern recht herzlich danken. Ihr ermöglichten einen reibungslosen Ablauf des Spielbetriebes und sorgen dafür, dass die Trainer sich auf ihre Hauptaufgaben fokussieren konnten. Und dank Tinu und Vreni konnten den teilnehmenden Teams auch ein leckeres Mittagessen offeriert werden, inklusive feiner Zwischenverpflegung für die Zuschauer.

Weiter dankt der KBUV allen teilnehmenden Teams für die fairen und interessanten Spiele, sowie den Schiedsrichtern für das souveräne Leiten der Spiele.

Spiel 1: Team Bern U15 – Tigers Langnau U16 8:3 (5:1)

Die Berner Auswahl legte einen konzentrierten Start hin und führte schnell mit 3:0. Auch der erste Gegentreffer brachte die Jungs nicht aus dem Konzept, man hatte das Gefühl, die frühe Anspielzeit behagte ihnen besser als den Kontrahenten aus dem Emmental. Immer wieder konnten mit erfolgreichem Pressing nicht nur der Langnauer Spielaufbau unterbunden, sondern gleichzeitig auch Ballverluste in der gegnerischen Zone provoziert werden. Im eigenen Spielaufbau konnten die Vorgaben der Trainer gut umgesetzt werden, und so spielte sich das Team Bern mehrere hochkarätige Chancen. In der zweiten Hälfte fanden die Tigers etwas besser ins Spiel, die Berner Jungs liefen aber nicht mehr Gefahr, das Spiel aus der Hand zu geben. Auf jeden Langnauer Treffer hatten sie praktisch im Gegenzug eine Antwort parat. So resultierte am Schluss ein überraschend deutlicher 8:3 Sieg der Berner U15 Auswahl.

Spiel 2: Aargau U15 – Zentralschweiz U15 3:4 (1:2)

Das Spiel war lange ziemlich ausgeglichen, mit leichten Vorteilen für die Zentralschweizer. Diese konnten bis Mitte der zweiten Hälfte auch auf 4:1 davonziehen. Mit einem starken Schlusspurt schafften die Aargauer beinahe noch den Ausgleich, die Zentralschweizer retteten den knappen 4:3 Vorsprung jedoch über die Zeit.

Spiel 3: Aargau U15 – Tigers Langnau U16 0:11 (0:9)

In der ersten Halbzeit war das Spiel eine klare Angelegenheit. Einerseits wollten die Tigers sich für die Auftaktniederlage rehabilitieren, andererseits merke man den Aargauern die kurze Pause zwischen den Spielen an. Die Tigers nutzten ihre physische Überlegenheit gnadenlos aus und zeigten sich äusserst abschlussstark. In der zweiten Halbzeit konnten die Aargauer etwas zulegen, der Ehrentreffer blieb ihnen allerdings verwehrt, sie konnten jedoch auch die Tigers etwas zähmen und so stand es am Schluss 11:0.



Spiel 4: Zentralschweiz U15 - Team Bern U15 2:9 (0:3)

Beide Mannschaften versuchten von Beginn an, mit hohem Pressing die gegnerischen Verteidiger unter Druck zu setzen. So ergab sich ein von beiden Seiten ähnlich geführtes Spiel, in dem man sah, dass die Berner noch etwas mehr Klasse besitzen als die Zentralschweizer Altersgenossen. In der ersten Halbzeit allerdings spielten die Berner noch etwas zu träge und das Spiel ohne Ball war zu wenig präsent. Immerhin stand die Defensive inklusive Torhüter sauber, und man konnte mit einer 3:0 Führung in die Pause. Die Mängel wurden in der Pause vom Trainerteam nochmals angesprochen und es wurden Lösungen präsentiert. Die Berner Jungs spielten in der zweiten Halbzeit deutlich konsequenter und variantenreicher, auch das Spiel ohne Ball verbesserte sich merklich. Die Zentralschweizer konnten sich jedoch auf einen sehr guten Goalie verlassen, erst gegen Ende des Spieles, als sich die Berner definitiv ein ums andere Mal durch die gegnerischen Reihen spielten, wurde das Score noch auf das Schlussresultat von 9:2 hochgeschraubt. Alles in allem konnte die Berner Auswahl überzeugen, einzig die vielen vergebenen Chancen waren ein Minuspunkt.

Spiel 5: Zentralschweiz U15 – Tigers Langnau U16 3:2 (1:0)

Die Zentralschweizer erholten sich jedoch ausgezeichnet von der Niederlage und starteten vor allem defensiv äusserst solide. Die Emmentaler bissen sich ein ums andere Mal die Zähne aus, und so starteten die Teams mit einer 1:0 Führung der Zentralschweizer in die zweite Halbzeit. Die Tigers versuchten dort, das Tempo nochmals zu erhöhen, die Zentralschweizer zeigten jedoch ihre beste Leistung an diesem Turnier und so schlugen sie etwas überraschend die Tigers, die an diesem Tag zwei Gesichter zeigten.

Spiel 6: Team U15 Bern – Aargau U15 9:5 (4:2)

Mit völlig neu formierten Linien starteten die Berner in das letzte Spiel des Tages. Die fehlende Abstimmung nutzten die Aargauer prompt aus und erzielten früh schon das 1:0. Darauf hin steigerten sich die Berner Jungs etwas, und konnten 4 Tore erzielen, auch weil nun das Pressing etwas besser funktionierte. Die Aargauer gaben jedoch nicht klein bei und konnten vor der Pause nochmals verkürzen. In der zweiten Halbzeit merkte man beiden Teams den langen Tag an, das Spielniveau war nicht mehr ganz so hoch. Die Berner liefen zwar nicht mehr Gefahr, dieses Spiel noch aus der Hand zu geben, trotzdem machten ihnen die aufsässigen und laufbereiten Aargauern das Leben immer wieder schwer. Da dem Ball etwas zu wenig Sorge getragen wurde, lief man immer wieder in gefährliche Aargauer Konter hinein. Dank der grösseren Individuellen Klasse trafen die Berner jedoch auch in regelmässigen Abständen zum Schlussresultat von 9:5.

Schlussrangliste Bärencup 2019

Rang	Team	Spiele	Siege	Unentsch.	Niederlage	Tore +	Tore -	Punkte
1	Team Bern U15	3	3	0	0	26	10	9
2	Zentralschweiz U15	3	2	0	1	9	14	6
3	Tigers Langnau U16	3	1	0	2	16	11	3
4	Aargau U15	3	0	0	3	8	24	0